

## Ambulanz für Bewegungsstörungen und Tiefe Hirnstimulation

### Ärztliche Ansprechpartner:

**Herr Dr. med. T. Prell**, Oberarzt, Leiter der Ambulanz  
für Bewegungsstörungen und Tiefe Hirnstimulation

**Frau C. Ebert**

**Frau Dr. med. A. Fritsch**

**Frau Dr. med. N. Hammer**

**Frau Dr. med. C. Klingner**

**Frau H. Zipprich**

### Sprechstunden

Dienstag – Donnerstag: 9:00 bis 16:00.

Montag und Freitag: nach Vereinbarung.

### Terminvereinbarungen

Ein Vorstellungstermin in unserer Spezialambulanz  
für Bewegungsstörungen kann unter der Telefonnum-  
mer: **03641 9-323450** (8:00 – 14:00) oder per E-Mail  
**neuro\_amb@med.uni-jena.de** vereinbart werden.

Für Patienten, die mit einem Hirnschrittmacher  
behandelt sind oder sich über diese Therapie  
informieren möchten, erfolgt die Terminvergabe  
bei OA Dr. T. Prell unter der gleichen Telefonnum-  
mer **03641 9323450** (8:00 – 14:00) oder per E-Mail  
**neuro\_amb@med.uni-jena.de**

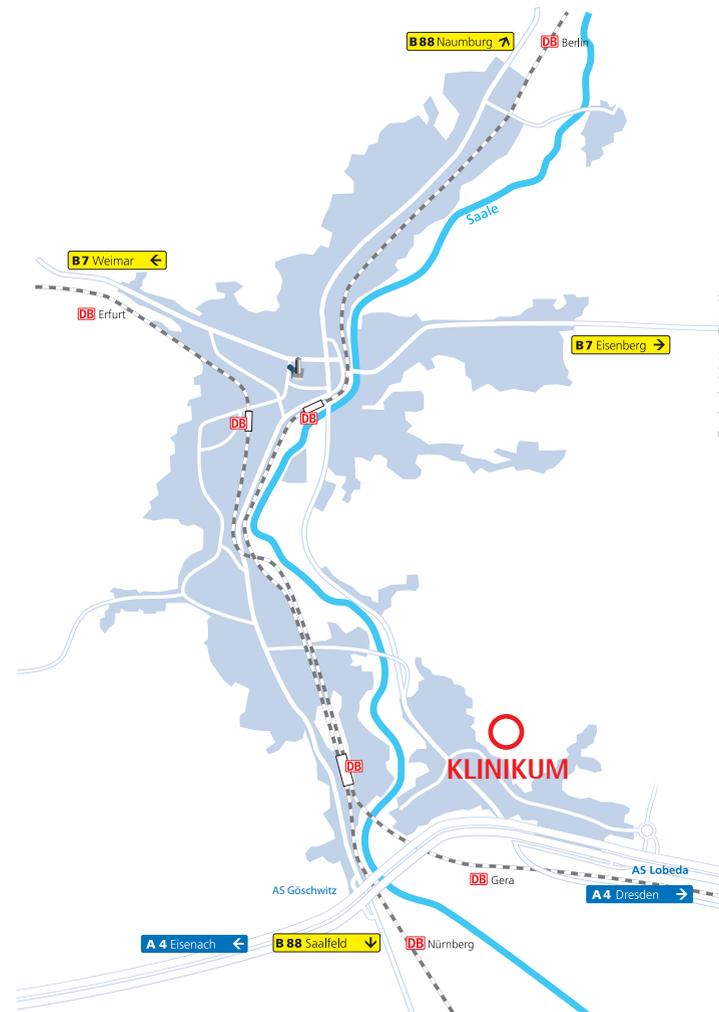
## So erreichen Sie uns:

### UNIVERSITÄTSKLINIKUM JENA

Hans-Berger-Klinik für Neurologie

Am Klinikum 1, 07747 Jena

- » Mit dem Auto: A4 Abfahrt Jena-Zentrum,  
Richtung Universitätsklinikum Lobeda folgen
- » Mit der Straßenbahn: Linie 3, 5, 34, 35  
Haltestelle „Universitätsklinikum“



**UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM**  
Jena

Hans-Berger-Klinik  
für Neurologie



## STURZ!

### Bin ich Sturzgefährdet?

Informationsbroschüre für  
Patienten und Angehörige



© Alexander Rath - Fotolia.com

## Beantworten Sie daher die folgenden Fragen:

Sind Sie während der letzten 6-12 Monate schon mal gestürzt? ja  nein

Haben Sie Angst, wieder zu stürzen? ja  nein

Leiden Sie an Erkrankungen, die die Funktion des Bewegungsapparates beeinträchtigen, wie z. B. Osteoporose, Rheuma, Schlaganfall, Parkinson? ja  nein

Leiden Sie unter Schwindel oder Gleichgewichtsstörungen? ja  nein

Leiden Sie unter Schmerzen in Rücken, Beinen oder Füßen? ja  nein

Ist das Sehen bei Ihnen stark eingeschränkt? ja  nein

Leiden Sie an einer Blasenschwäche? ja  nein

Nehmen Sie mehr als 5 Medikamente ein? ja  nein

Betätigen Sie sich körperlich weniger als 3x wöchentlich? ja  nein

Benutzen Sie ein Hilfsmittel zum Gehen? ja  nein

Können Sie nur wenige Treppenstufen laufen? ja  nein

Haben Sie Probleme mit dem Gedächtnis und der Orientierung? ja  nein

Haben Sie in den letzten 6 Monaten ungewollt Gewicht verloren? ja  nein

Benötigen Sie mehr als 10 Sekunden, um von einem Stuhl 5-mal aufzustehen und sich wieder hinzusetzen? ja  nein

Können Sie nicht länger als 10 Sekunden auf einem Bein stehen? ja  nein

Etwa ein Drittel der über 65-jährigen Patienten stürzen mindestens einmal im Jahr und die Häufigkeit der Stürze nimmt im Alter weiter zu. Ein Sturz ist ein einschneidendes Erlebnis, weil er zu Verletzungen führt, aber auch durch die Angst erneut zu stürzen die Mobilität stark einschränken kann. Außerdem stürzen 70% der Patienten, die einmal gestürzt sind, innerhalb der folgenden 12 Monate erneut. Diese Broschüre soll Ihnen helfen, ihr individuelles Sturzrisiko abzuschätzen, um gemeinsam mit ihrem Arzt an der Vermeidung von Stürzen zu arbeiten und sie soll Ihnen Tipps geben, um ihr Sturzrisiko zu senken und Stürzen vorzubeugen.

Je mehr Fragen Sie mit „Ja“ beantwortet haben, desto höher ist ihr Sturzrisiko.

Wenn Sie eine der Fragen mit Ja beantwortet haben, kontaktieren Sie uns, um weitere diagnostische Maßnahmen einzuleiten und konkrete Therapien zu planen, um Ihr Sturzrisiko zu senken.